





campus\_edition Hochschule Ansbach

**Ute Ambrosius,  
Simon Gollisch (Hrsg.)**

# **Ansbacher Kaleidoskop 2016**

Shaker Verlag  
Aachen 2016

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Copyright Shaker Verlag 2016

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8440-4777-6

ISSN 1867-2655

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen

Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Internet: [www.shaker.de](http://www.shaker.de) • E-Mail: [info@shaker.de](mailto:info@shaker.de)

# Vorwort

Mit diesem Buch liegt nun der erste Forschungssammelband der Hochschule Ansbach vor. Wie der Titel „Ansbacher Kaleidoskop“ bereits andeuten will, wurde bewusst nicht ein einzelner Themenbereich aus unserem Forschungsprogramm herausgegriffen, sondern ein Auszug aus der bunten Vielfalt der Forschungsperspektiven unserer Hochschule gestaltet. Die vielen verschiedenen Perspektiven sollen erahnen lassen, dass an der jungen Hochschule Ansbach neben der Aufbauarbeit zur Etablierung eines breiten Portfolios in der Lehre die angewandte Forschung keineswegs zu kurz kam. Die Vielfalt spiegelt sich aber auch darin wieder, dass neben „forschungsstarken“ ProfessorInnen unser wissenschaftlicher Nachwuchs zu Wort kommt; Die Forschung beflügelt die Lehre und die Lehre ermöglicht der Forschung in die nächste Generation hineinzuwachsen. Obwohl gute Forschung grundsätzlich ein zeitaufwendiges und somit teures Unterfangen ist, stellt sie heute eines der wesentlichen Qualitätsmerkmale der Hochschule Ansbach dar. Hierüber legt dieses Werk in beeindruckender Breite und Tiefe Zeugnis ab.

Unser Kaleidoskop enthält wissenschaftliche Beiträge aus den Kompetenzfeldern Wirtschaft, Medien, Technik und Lehre.

Im Bereich **Wirtschaft** analysiert *Julia Schrandt* im Rahmen einer empirischen Studie die Beeinflussung von Strategien der „Lean Production“ durch Digitalisierungsprozesse und gibt damit einen Überblick über die zukünftigen Implikationen von „Industrie 4.0“ auf Industrieprozesse. *Simon Gollisch* und *Ludwig Theuvsen* widmen sich in ihrem Beitrag den theoretischen Grundlagen des strategischen Risikomanagements und arbeiten Anknüpfungspunkte für die zukünftige Managementforschung auf diesem Feld heraus.

Im Bereich **Medien** beleuchtet *Patrick Gröner* das Phänomen der parasozialen Interaktionen bzw. Beziehungen und legt dabei den aktuellen Forschungsstand zum persuasiven Potenzial von parasozialen Prozessen auf die Wirkung von Brand Placements offen. *Teresa Ledermann* geht der Prävention und Erkennung von Plagiaten nach und erläutert sowohl theoretisch als auch am Beispiel der Hochschulbibliothek Ansbach entsprechende Strategien.

Im Bereich **Technik** erforschen *Mohammed Adib Caidi*, *Dieter Jarosch* und *Jörg Kapischke* die Stromspeicherung mittels Elektrolyse unter Verwendung einer Anionenaustauschmembran und arbeiten in ihrem Beitrag die ersten Ergebnisse aus der Verwendung einer Testzelle auf. *Christian Uhl* und *Bastian Seifert* widmen sich dem „Dynamical Systems Based Modeling“ zur Untersuchung hochdimensionaler Signale, indem sie die mathematischen Grundlagen zunächst theore-

tisch erläutern und deren Anwendungsmöglichkeiten anschließend anhand eines Beispiels aufzeigen. *Sibylle Gaisser* legt am Beispiel der Synthetischen Biologie die Potenziale des Wissenstransfers dar, die sich aufgrund der hohen Interdisziplinarität dieses Forschungsfeldes bieten und gibt einen Ausblick auf mögliche Strategien für die erfolgreiche Kommunikation in der Synthetischen Biologie.

Im Bereich **Lehre** stellen *Sibylle Gaisser* und *Barbara Hedderich* ein didaktisches Konzept vor, mit dem an der Hochschule Ansbach die Softskills von Studierenden durch studiengangübergreifende Kulturaktivitäten gefördert und damit die im Beruf immer wichtiger werdenden Kompetenzen Kreativität und Teamfähigkeit trainiert werden können. *Christian Gebhard* analysiert im Rahmen einer empirischen Untersuchung die Fehler in der Textproduktion von Spanisch-Studierenden an der Hochschule Ansbach und vergleicht diese mit solchen von Studierenden der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Die Herausgeber danken allen Autorinnen und Autoren, die in den vergangenen Monaten ihre knappe Zeit für die Erstellung und Überarbeitung der Beiträge geopfert und erst so zum Entstehen des Sammelbandes beigetragen haben. Ein besonderer Dank gebührt *Barbara Hedderich* und *Annette Wiesenhütter*, die den Entwicklungsprozess bis zur Drucklegung des Buches mit wertvollen Ratschlägen begleitet haben. *Regina Prutek* danken wir herzlich für die Unterstützung beim Layout.

Ute Ambrosius  
Simon Gollisch

Ansbach, im Oktober 2016

# Inhaltsverzeichnis

## Themenbereich „Wirtschaft“

Integration of Lean Production Principles and Autonomous Transport Systems Into Digitized Production Networks .....	11
<i>Julia M.G. Schrandt</i>	
Strategisches Risikomanagement: Theoretische Grundlagen und Perspektiven für die angewandte Managementforschung.....	29
<i>Simon Gollisch und Ludwig Theuvsen</i>	

## Themenbereich „Medien“

Die strategische Relevanz parasozialer Interaktionsprozesse auf den persuasiven Effekt von Brand Placements in der Werbekommunikation: Forschungsstand und Desiderate .....	57
<i>Patrick M. Gröner</i>	
Prävention vor Bekämpfung – Plagiate an der Hochschule Ansbach .....	83
<i>Teresa Ledermann</i>	

## Themenbereich „Technik“

Entwicklung und Test eines Wasserelektrolyseurs mit einer Anionenaustauschmembran .....	103
<i>Mohammed Adib Caidi, Dieter Jarosch und Jörg Kapischke</i>	
DSBM – Dynamical Systems Based Modeling: An Overview.....	123
<i>Christian Uhl and Bastian Seifert</i>	
Wissenstransfer – Wirkungen und Strategien am Beispiel der Synthetischen Biologie.....	139
<i>Sibylle Gaisser</i>	

## Themenbereich „Lehre“

Kulturaktivitäten als Erfahrungsraum für die Entwicklung von Soft Skills – Ein studiengangübergreifendes Lehrangebot der Hochschule Ansbach .....	153
<i>Sibylle Gaisser und Barbara Hedderich</i>	
Spanisch an der Hochschule Ansbach: Häufige Fehler in der schriftlichen Produktion .....	169
<i>Christian Gebhard</i>	

<b>Autorenverzeichnis.....</b>	<b>189</b>
--------------------------------	------------